

<b>Praxisfinanzierung V</b> Reagieren Sie jetzt	70
<b>Praxisbewertung</b> Hände weg vom BÄK-System	73
<b>Steuermeldungen</b>	76
<b>Umsatzsteuer auf Gutachten</b> Kein Verlust, doch arg viel Aufwand	78
<b>Sparbriefe</b> Renditen zum Träumen	80
<b>Der Hillner</b>	81
<b>Pharma-Börse</b> Aventis kommt gut an	82
<b>Pharmabörsen-Telegramm</b>	84
<b>A&amp;W-charts</b> Phönix aus der Asche?	87

## ➤ **Arzt & Politik**

<b>Bundesgesundheitsministerin Ulla Schmidt</b> Bitte mehr Taten als Worte!	88
<b>A&amp;W-Interview mit Dr. med. Wolfgang Eckert</b> „Versprechen allein beruhigen uns nicht!“	90
<b>Reform des Risikostrukturausgleichs</b> Chance für die Ärzte	94
<b>Ärzte-TÜV</b> Vertrauen ist gut – Kontrolle besser?	97
<b>Datentransparenzgesetz</b> Die Heuchelei der Kassen	99
<b>Innovationen im Gesundheitswesen</b> Wer löhnt?	102
<b>Rationierung</b> Klinik – nur bis zum Abwinken	104
<b>Berliner Perspektiven</b>	105

## ➤ **Arzt & Therapie**

<b>Kardiologie</b> Altbekanntes und Neuigkeiten	106
<b>Kardiologie</b> Was macht's Herz	108
<b>Diabetes mit Hochdruck</b> Regression der Herzhypertrophie	109
<b>Sartane</b> Herzschutz auf dem Prüfstand	110
<b>Thromboembolie</b> Thrombose-Risiko richtig einschätzen!	111
<b>Geriatric</b> Bundesweite Fortbildung	112
<b>Diabetes I</b> Keine Angst vor Kombinationen	113
<b>Diabetes II</b> Der Einstieg wird leichter gemacht	114
<b>Diabetes III</b> Sensitizer – einen neuen Weg gehen	115
<b>COPD</b> Anticholinergika als Mittel der Wahl	116
<b>Reflux</b> Soforthilfe möglich	116
<b>Demenz</b> Wirkt Ginkgo-Extrakt überhaupt?	117

# INHALT



## Allumfassend

Ob Neugründung, Übernahme oder Praxiserweiterung: Es gilt, auf jeder Stufe exakt zu prüfen und zu kalkulieren. Wer bei der Finanzierung auch nur eine Kleinigkeit übersieht, kann jede Menge Geld in den Sand setzen. ARZT & WIRTSCHAFT widmet das Schwerpunktthema dieses Heftes deshalb der Finanzierungsproblematik und damit verbundenen Lösungsansätzen. Ab Seite

# 58

## Aufschlüsselnd

Zum 8. März 2001 änderte Hans Eichel seine Umsatzsteuerrichtlinien. Ärzte müssen von ihren Gutachterhonoraren, die nicht therapeutischen Zwecken dienen, seither 16 Prozent Umsatzsteuer abführen. ARZT & WIRTSCHAFT fragte in der Kölner Anwaltskanzlei Dr. Wienke nach. Was dies für die tägliche Praxis bedeutet, erfahren Sie ab Seite

# 78



## Ausblickend?

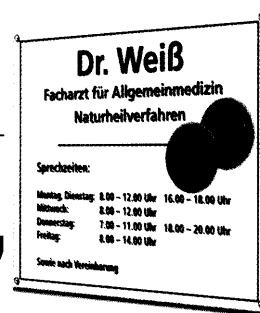
„Der Lack ist ab“, beklagen manche Beobachter Ulla Schmidts Bilanz nach 100 Tagen Amtszeit. ARZT & WIRTSCHAFT sieht das Schmidtsche Wirken weniger lackschädigend. Auch wir fordern aber, den freundlichen Worten nach der Amtsübernahme nun endlich Taten in Richtung sinnvolle Weiterentwicklung des Gesundheitswesens folgen zu lassen,

# 88

## Fraglich

„Die Forderung nach einem Ärzte-TÜV ist Blödsinn!“ Bundesärztekammer-Präsident Professor Jörg-Dietrich Hoppe ärgert sich maßlos über die „wenig fundierten Aussagen“ des Sachverständigenrats zur ärztlichen Fortbildung. ARZT & WIRTSCHAFT berichtet über eine alte Diskussion, die neu entfacht wurde. Welche Brennpunkte dabei im Blickfeld stehen, lesen Sie ab Seite

# 97



## Gläsern

Das von der Bundesregierung vorbereitete Datentransparenzgesetz geht den Kassen nicht weit genug. Sie verlangen unverschlüsselte Daten über jeden Leistungserbringer. Die eigenen Abrechnungsdaten aber wollen sie schützen. Was da auf die Ärzte zukommt, beschreibt ARZT & WIRTSCHAFT ab Seite

# 99